

MEDIENMITTEILUNG

28. Juni 2022

ORGANISATORISCHE UND PERSONELLE VERÄNDERUNG IN DER KONZERNLEITUNG DER HIRSLANDEN-GRUPPE

Niowi Näf, bis anhin Head of Corporate Development & Innovation, übernimmt per 1. Juli 2022 die neu geschaffene Position der Chief Strategy Officer und wird damit neu Mitglied der Konzernleitung.

In den letzten über acht Jahren hat Dr. Niowi Näf (31) die strategische Ausrichtung der Hirslanden-Gruppe stark mitgeprägt. Zunächst in der Klinik Hirslanden Zürich, danach in verschiedenen Funktionen im Business Development im Corporate Office der Hirslanden-Gruppe. Niowi Näf hat die Transformation des Geschäftsmodells vom Infrastrukturanbieter zum Systemanbieter und vom Belegarzt- zum Hirslanden-Partnerarztsystem eng begleitet und die zahlreichen Mandate für Hochspezialisierte Medizin (HSM) und Kooperationen in der Lehre, Weiterbildung und Forschung mitbetreut. Dazu gehört nebst der Zusammenarbeit mit Schweizer Universitäten und Fachhochschulen eine Partnerschaft mit der medizinischen Fakultät der University of Nikosia. Parallel dazu promovierte Niowi Näf zum Thema «Wertschöpfungskonfigurationen in Schweizer Akutspitälern» an der Universität St. Gallen (HSG).

Seit 2021 ist sie als Head of Corporate Development & Innovation für die Strategieentwicklung und Innovationsprojekte der Hirslanden-Gruppe zuständig und stellt die Abstimmung mit dem Mutterkonzern Mediclinic International sicher. Niowi Näf hat massgeblich zur Umsetzung der übergreifenden Konzernstrategie des «Continuum of Care» beigetragen, die hochstehende integrierte Medizin von der Geburt bis ins hohe Alter, von der Prävention bis zur Heilung, physisch und digital.

Zu den zahlreichen Projekten in diesem Bereich gehören unter anderem «Hirslanden Precise» (das Kompetenzzentrum für personalisierte Medizin mit eigenem Genetik-Labor), «Hirslanden Digital Health» (insbesondere die Hirslanden App mit ihren diversen Digital Health Services), die Entwicklung von innovativen neuen Versicherungsprodukten zusammen mit Versicherern sowie das gemeinsam von Hirslanden, Medbase, Groupe Mutuel, Helsana und SWICA getragenen digitale Portal [«Compassana»](#).

Der weiteren Verankerung der kontinuierlichen strategischen Weiterentwicklungen trägt Hirslanden mit der neu geschaffenen Position der Chief Strategy Officer (CSO) Rechnung. Niowi Näf, die an der Universität St. Gallen Betriebswirtschaft studiert sowie auch promoviert hat, wird die neue Position der CSO per 1. Juli 2022 antreten und damit Mitglied der Konzernleitung.

«Ich bin stolz auf diese Nomination aus den eigenen Reihen. Bei Hirslanden werden Talente gefördert und nationale und internationale Karrieren ermöglicht. Das Gesundheitswesen von heute und morgen braucht ständig neue Inspiration und leistungsfähige, kompetente kreative Verantwortungsträgerinnen. Umso mehr freut es mich, dass Niowi Näf per Anfang Juli in die Konzernleitung befördert wird», sagt Daniel Liedtke, CEO der Hirslanden-Gruppe.

MEDIENMITTEILUNG

Auskunft

Dr. Claude Kaufmann
Head Media Relations & Corporate Newsroom
Boulevard Lilienthal 2
8152 Glattpark
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

Über Hirslanden

Hirslanden steht für eine qualitativ hochstehende, verantwortungsbewusste, vom einzelnen Menschen selbstbestimmte sowie effiziente integrierte Gesundheitsversorgung. Von der Geburt bis ins hohe Alter sowie von der Prävention bis zur Heilung – jederzeit, physisch und digital – konzentriert sich die Hirslanden-Gruppe gemeinsam mit privaten und öffentlichen Kooperationspartnern auf die Weiterentwicklung des «Continuum of Care».

Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter mit erstklassiger medizinischer und Service-Qualität – gewährleistet durch hoch qualifizierte selbstständige Fachärztinnen und Fachärzte mit langjähriger Erfahrung, eine exzellente Pflege und erstklassige Services. Interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren, spezialisierte Institute und kompetente Kooperationspartner ermöglichen eine optimale und individuelle Diagnostik und Behandlung auch hochkomplexer Fälle sowohl stationär als auch ambulant.

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 5 ambulante Operationszentren, 18 Radiologie- und 6 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt 2 515 Partnerärztinnen und Partnerärzte sowie 11 025 Mitarbeitende, davon 551 angestellte Ärztinnen und Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2021/22 einen Umsatz von 1 885 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.03.2022 wurden in der Gruppe 109 624 Patientinnen und Patienten an 472 301 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 51,3 % grundversicherten Patientinnen und Patienten, 28,2 % halbprivat und 20,5 % privat Versicherten zusammen. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationalen Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.